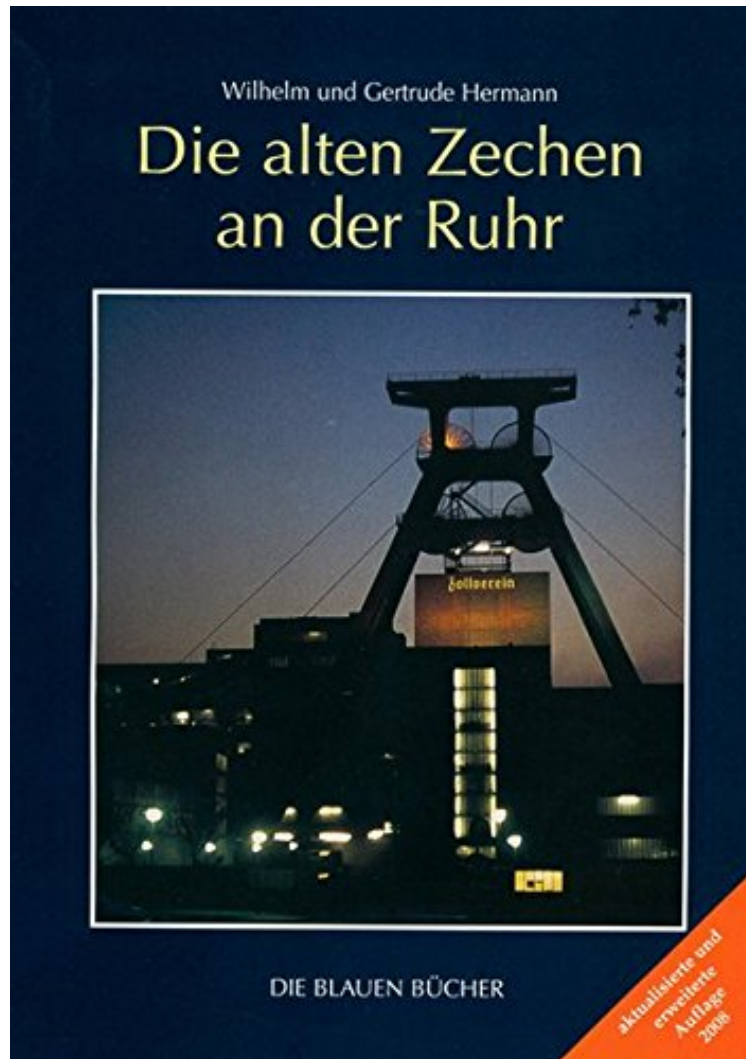


[E-BOOK] Die alten Zechen an der Ruhr: Vergangenheit und Zukunft einer Schlüsseltechnologie. Mit einem Katalog der "Lebensgeschichten" von 477 Zechen (Die Blauen Bücher)

Die alten Zechen an der Ruhr: Vergangenheit und Zukunft einer Schlüsseltechnologie. Mit einem Katalog der "Lebensgeschichten" von 477 Zechen (Die Blauen Bücher)

Von Wilhelm Hermann, Gertrude Hermann
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #266836 in BücherMarke: LangewiescheVerffentlicht am: 2007-11Abmessungen: 9.92 x 1.10b x 7.011, Einband: Gebundene Ausgabe336 Seiten | File size: 53.Mb

Von Wilhelm Hermann, Gertrude Hermann : Die alten Zechen an der Ruhr: Vergangenheit und Zukunft einer Schlüsseltechnologie. Mit einem Katalog der "Lebensgeschichten" von 477 Zechen (Die Blauen Bücher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die alten Zechen an der Ruhr: Vergangenheit und Zukunft einer Schlüsseltechnologie. Mit einem Katalog der "Lebensgeschichten" von 477 Zechen (Die Blauen Bücher):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles Geschenk
Von DerHesse6
Ich habe das Buch als Geschenk für meine Frau gekauft da wir aus dem Ruhrgebiet stammen und sie war restlos begeistert.
11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Standardwerk zum Ruhrbergbau
Von Michael Schfer
Mit "Die alten Zechen an der Ruhr" liegt ein Nachschlagewerk über die Geschichte des Steinkohlenbergbau im rheinisch-westfälischen Industriegebiet vor, das von den ersten Stollen im Raum Witten bishin zum (fast will man sagen leider) auslaufenden High-Tech-Bergbau des ganz jungen 21. Jahrhunderts Entwicklungen abbildet, Geschehnisse aufzeigt und so ein interessantes Panorama der geschichtlichen Entwicklung des Ruhrgebiets zeichnet. Es ist aus meiner Sicht Geschmackssache, wie detailliert man als Leser hier inhaltlich einsteigen will; schließlich liefert das Buch neben dem allgemeinen Text auch kurze "Lebensgeschichten" aller Ruhrzechen! Ein Mammut-Vorhaben, von den Eheleuten Hermann liebevoll durchgeführt und in den jüngsten Ausgaben mit Unterstützung von Co-Autoren vervollständigt - dass sich da der ein oder andere Fehler einschleicht oder gewisse Dinge schnell mal nachholt sind, ist kaum vermeidbar. Viel entscheidender sind für mich die vielen hundert Fotos von Schachanlagen, Wohnvierteln, ganzen Ort- und Landschaften im Revier, von ganz früher bis heute. Es ist einfach, gerade auch für junge Menschen, die den Bergbau nur noch aus Erzählungen der Großeltern kennen, faszinierend zu sehen, wie sehr dieser Industriezweig unsere Region geprägt und zu dem gemacht hat, was sie heute ist: eine riesige, pulsierende Metropolregion! Ganz entscheidend bei der Bewahrung des Kulturguts Bergbau ist der Denkmalschutz, dem das Buch völlig zurecht großen Stellenwert zuweist - in diesem Zusammenhang sind auch die Verweise auf noch vorhandene Baudenkmale des Bergbaus sehr wertvoll. "Die alten Zechen an der Ruhr" ist so auf jeden Fall ein Standardwerk für alle, die sich für die Geschichte des Ruhrgebiets und/oder der Montanindustrie in Deutschland interessieren, wobei die Impressionen, die die vielen vielen Fotos liefern, eindeutig den entscheidenden und schönsten Aspekt dieser Veröffentlichung darstellen.

Produktbeschreibung
Vergangenheit und Zukunft einer Schlüsseltechnologie. Mit einem Katalog der "Lebensgeschichten" von 477 Zechen. Mit einem Foto-Exkurs von Udo Haafke: "Zollverein Weltkulturerbe".
Gebundenes Buch
Das Buch ist Lesebuch, Nachschlagewerk und Bilderbuch in einem und behandelt nahezu alle Aspekte einer Schlüsselindustrie der Zeit zwischen etwa 1860 und 1990. Der Katalog beschreibt 477 Zechen: ausführliche Lebensdaten zur Entwicklung jedes Bergwerks vom Mittelalter bis heute, Zechen- und Schachtnamen, Förderkapazität, Beschäftigte, technische Neuerungen, Ersteinstze, baulichen Besonderheiten, besondere Ereignisse, Denkmal- und Umweltschutz. Die Einleitung ist eine Geschichte des Ruhrbergbaus von der Frühzeit bis heute.

Kurzbeschreibung
Dieses Lesebuch, Nachschlagewerk und Bilderbuch in einem behandelt nahezu alle Aspekte einer Schlüsselindustrie der Zeit zwischen etwa 1850 und 2007. Der Katalogteil bietet Lebensgeschichten von fast 500 Zechen vom Mittelalter bis heute: Zechen und Schachtnamen, Förderkapazität, Beschäftigte, technische Neuerungen, Ersteinstze, bauliche Besonderheiten, besondere Ereignisse, Stilllegungen, Denkmalschutz und Umweltschutz. Die ersten 130 Seiten sind eine Geschichte des Ruhrbergbaus von der Frühzeit bis heute als Wirtschafts-, Sozial- und Technik-Geschichte, darin Kapitel über die Gewerkschaften im 19. Jh., den Kampf an der Ruhr der 1920er, die NS-Zeit und das Zechensterben 1960er Jahre, aber auch die Schilderung der wechselnden Perspektiven bis zu den jüngsten Planungen mit Blick auf die Ewigkeitslasten der Ruhrkohle sowie Probleme der globalen Energiewirtschaft. Die 6. Auflage schreibt nicht nur die Geschichte bis 2007 fort, sondern erweitert das ohnehin reiche Bildprogramm mit seinen vielen historischen Fotos, hauptsächlich aus den 1950er bis 1980er Jahren, um einen aktuellen 8-seitigen Foto-Exkurs zum Thema Zollverein Weltkulturerbe.
6. Aufl., aktualisiert von Christiane Syr u. Hans-Curt Kster, mit einem Foto-Exkurs v. Udo Haafke: "Zollverein Weltkulturerbe".